

4.6 Leistungsbewertung Englisch Jahrgang 3/4

4.6.1 Lehrwerke

Wir arbeiten im Jahrgang 3 mit Bumblebee und im Jahrgang 4 mit dem Lehrwerk Playway. Den Kindern stehen Pupils Books und Activity Books zur Verfügung. Ergänzend werden thematisch passende Materialien aus anderen Quellen genutzt, um insbesondere Hörgeschichten und Schreibanlässe intensiver als vom Lehrwerk angeboten nutzen zu können.

4.6.2 Verbindliche Themen / Bereiche

Jahrgang 3

Wird noch eingefügt

Jahrgang 4

- Shopping
- Moving about
- The spooky castle
- Family and friends
- Feelings
- Treasure
- Favourite places
- Wild animals
- Holidays
- Christmas

4.6.3 Unterrichtsformen

- Der Unterricht findet überwiegend in englischer Sprache statt.
- Die Kinder werden stets ermuntert, die englische Sprache selbst zu benutzen. Sie sprechen wie in der Eingangsstufe zur Wortschatzeinübung viel gemeinsam im Chor. So kennengelernte neue Wörter/ Redewendungen/ Fragen und Antworten werden in kleinen Partnerdialogen, Spielen oder Rollenspielen vertieft.
- Rhythmus und Reim sind gute Lernhilfen. Deshalb werden häufig auch Lieder gesungen und Raps oder Chants gesprochen. Teilweise werden sie durch kreativen Umgang mit Sprache individuell verändert.

- Die mündlichen Fertigkeiten Hören, Verstehen, Sprechen stehen weiterhin im Vordergrund des Unterrichts. Der Einsatz authentischer Native-Speaker-Hörbeiträge und kleiner Videosequenzen mit kindgemäßen Filmen wird fortgeführt.
- Schrift gewinnt als Lern- und Merkhilfe deutlich an Bedeutung. Immer häufiger schreiben die Kinder nun auch eigene kleine Texte, erhalten dazu in der Regel Vorlagen, Textbausteine und Satzmuster.
- Die Lesekompetenz wird durch Lesen von Arbeitsaufträgen, Dialogen, kurzen Informationstexten oder durch andere geeignete kindgemäße Texte gefördert. So werden die Unterschiede zwischen geschriebener und gesprochener Sprache bewusster wahrgenommen und für ein „richtiges“ Schreiben nach Vorlage sensibilisiert. Dabei wird Rechtschreibung nicht zur Leistungsbewertung herangezogen.
- Die Kinder führen weiterhin ein Wortschatzheft in Form eines Bildwörterbuches, in dem sie neben Wortmaterial auch Dialogmaterial (Fragen und Antworten für „Small-talk“, beispielhafte kleine Dialoge) bebildert sammeln und nachschlagen können.
- Die Kartei mit Bild-Wortkarten wird weiterhin genutzt. Diese Karten sollen auch zu Hause genutzt werden, weshalb den Eltern Informationen zum spielerischen Einsatz an die Hand gegeben werden.
- In der Englischmappe werden alle weiteren Arbeitsblätter gesammelt.
- Regelmäßige Hausaufgaben dienen einem Ausprobieren und Festigen des neuen Wortschatzes und der Wiederholung der Lerninhalte (Übungen aus dem Activity-Book, Arbeitsblätter, Karteikarten erstellen, Lieder, Reime mit CD wiederholen).

4.6.4 Leistungsbewertung

Auch in Klasse 3/4 stützt sich die Leistungsbewertung im Wesentlichen auf die kriteriengeleitete Beobachtung im Unterricht. Bewertungsgrundlage sind alle erbrachten Leistungen, wobei nicht nur die Ergebnisse, sondern auch die Anstrengungen und Lernfortschritte bewertet werden. Hinzu kommen kurze schriftliche Lernzielkontrollen.

Schriftliche Leistungen

Pro Halbjahr werden 2 bis 3 Lernzielkontrollen zu den jeweiligen Themenschwerpunkten geschrieben. Sie setzen sich in der Regel zusammen aus Hör- /Hör-Sehverstehensaufgaben, Leseverstehensaufgaben sowie zunehmend auch aus Schreibaufgaben (anfangs mit Vorlage, später auch zum Teil ohne Vorlage, aber stets ohne Rechtschreibbewertung).

Sonstige erbrachte Leistungen

Mittelpunkt der Beurteilung der Lern- und Leistungsentwicklung bleibt das sprachliche Handeln:

- Hörverstehen/Hör-Sehverstehen
- Sprechen und sprachliche Mittel

Stärker berücksichtigt werden nun auch:

- Lesen und Leseverstehen (erste Wörter, kurze Sätze)
- Schreiben (erste Wörter, kurze Sätze nach Vorlage)

Eine vollständige und sorgfältige Materialführung (Heft, Mappe, Wortbildkärtchen, etc.) sowie die Erledigung der Hausaufgaben werden ebenfalls einbezogen.

Die Gewichtung der Leistungen zur Ermittlung der Zeugnisnote wurde wie folgt festgelegt:

- 1) Sprachliches Handeln (70%)
 - Hörverstehen/Hör-Sehverstehen
 - Sprechen und sprachliche Mittel
 - Lesen und Leseverstehen
 - Schreiben

- 2) Lernzielkontrollen (20%)
2-3 Lernzielkontrollen pro Halbjahr

- 3) Material und Hausaufgaben (10%)
vollständige und sorgfältige
Materialführung (Heft, Mappe etc.)

4.6.5 weitere Absprachen

Zur Dokumentation der Lernentwicklung werden Beobachtungsbögen für jedes Kind eingesetzt. In diesen Bögen werden zu jeder Unterrichtseinheit alle Bereiche sprachlichen Handelns, die innerhalb der Reihe relevant waren, dokumentiert.

Eltern und Kinder erhalten jeweils mit der Rückgabe der Lernzielkontrollen einen Rückmeldebogen, der kurz Aufschluss über die aktuelle Mitarbeit im Unterricht gibt. Dieser Rückmeldebogen wurde im Schuljahr 2017/18 eingeführt, um mehr Transparenz über den Lernstand des Kindes zu geben, da die Lernzielkontrollen allein nur einen kleinen Teil der Leistung darstellen. Der Inhalt des Rückmeldebogens wird dem aktuellen Modul angepasst